

Eine Veranstaltung der:

Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e.V.
Regionalgruppe Frankfurt



Zum 50. Todestag von Che Guevara

am 3.11.2017 um 19.00 Uhr – Eintritt frei

Club Voltaire
Kleine Hochstr. 5
60313 Frankfurt/Main

Mit Ché in der Guerilla

Leonardo Tamayo Núñez,

bekannt als "Urbano" in der Guerrilla des Ché in Bolivien, berichtet über heroische Zeiten und die Rolle des Ché damals und im heutigen Kuba.

Geboren am 6.11.1941 in Brazo Chiquito, in der Sierra Maestra, wurde er fünfzehnjährig bereits in die Kolonne des Comandante Ché Guevara aufgenommen.

Er gehörte zum engen Vertrautenkreis und zeichnete sich durch große Tapferkeit aus.

So war er während der ganzen Kämpfe Mitglied des Begleitschutzes des Ché und natürlich auch bei der entscheidenden Schlacht um Santa Clara dabei.

1967 nahm er am Guerillakampf in Bolivien teil, welcher am 23.3.67 begann und mit der Ermordung von Ché am 9.10.1967 endete.

Seitdem trägt er auch den Kriegsnamen „Urbano“, unter dem er weltweit bekannt ist.

Er ist einer der drei überlebenden Kubaner aus dieser Guerilla. Er kämpfte von 1975 bis 1978 in Angola.



Während der Veranstaltung werden Spenden für die Beseitigung der Schäden des Hurrikans IRMA auf Kuba gesammelt